

01.11.2004 - 11:58 Uhr

interzum cologne 2005 (29. April bis 03. Mai) / LIGNA+ HANNOVER 2005 (02. bis 06. Mai)

Hannover (ots) -

Die verbindende Welt der Industrie

- Sieben Fachmessen unter einem Dach
- Führende Industriemesse im eurasischen Raum
- Rund 700 internationale Aussteller - Griechenland ist erstes Partnerland

Treffpunkt Istanbul: Vom 17. bis 20. März 2005 öffnet die führende Industriemesse im eurasischen Wirtschaftsraum ihre Pforten. Die WIN - World of Industry ist das zentrale Branchenschaufenster für alle Unternehmen, die in dieser dynamischen Wirtschaftsregion bereits präsent sind oder den Markteintritt planen. Für beide Interessensgruppen ist die Messe die ideale Plattform. Sieben Fachmessen unter dem gemeinsamen Dach des "TÜYAP Fair, Convention and Congress Centre" schaffen Synergien, ermöglichen die gezielte Kontaktaufnahme und bieten einen einzigartigen Überblick über den Stand der industriellen Technik. Von der Automation, Elektrotechnik und dem Maschinenbau über Materialfluss, Chemie und Schweißtechnik bis hin zu Hydraulik und Pneumatik reicht das breite Spektrum der WIN 2005.

Zum ersten Mal präsentiert sich die Messe mit einem eigenen Partnerland: Im Jahr 2005 heißt es Griechenland. Die Präsentationsplattform der WIN wird hier sowohl von türkischer als auch von griechischer Seite genutzt, um den Dialog und wirtschaftlichen Austausch zu forcieren. Ein schönes Beispiel für den verbundenen Charakter dieser Industriemesse. Auf 24 500 m² Ausstellungsfläche werden im kommenden Jahr rund 700 Aussteller erwartet. Zahlreiche offizielle Länderpavillons geben der Messe Impulse und stärken den internationalen Charakter. Rumänien hat bereits jetzt seine Teilnahme mit einem eigenen Pavillon bestätigt. auch Deutschland wird sich - wie in den vergangenen Jahren bereits mit großen Erfolg - auch in 2005 mit einem eigenen Gemeinschaftsstand präsentieren. Die Internationale Resonanz auf diese Messe ist hervorragend: ein halbes Jahr vor Messebeginn sind bereits rund 50 Prozent der Fläche fest gebucht. Mit einer neuen Messehalle, die sich bereits im Bau befindet, wird die Präsentationsfläche um rund 20 Prozent vergrößert. Denn die Veranstalter rechnen auch in den kommenden Jahren mit weiterem Wachstum, nicht zuletzt vor dem Hintergrund möglicher Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU. Veranstaltet wird die Messe von der Hannover-Messe Bilisim A.S., einem Joint-Venture zwischen der Hannover-Messe International Istanbul und Bilesim Fuarcilik. Als Tochterunternehmen der Deutschen Messe AG ist die Hannover-Messe International Istanbul schon seit Mitte der 80er Jahre in der türkischen Messewirtschaft aktiv. Die Bilesim Fuarcilik organisiert ebenfalls bereits seit über zehn Jahren Messerveranstaltungen in den Bereichen Automation und Elektrotechnik. Mit der gebündelten Kraft zweier erfolgreicher Veranstalter richtet die Hannover-Bilesim A.S. das Ereignis in Istanbul aus - gemeinsam mit der Unterstützung von zahlreichen türkischen Fachverbänden und Organisationen.

Monika Brandt

Tel.: +49 (0)5 11/89-3 16 32

Fax: +49 (0)5 11/89-3 26 94

E-Mail: monika.brandt@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100481652> abgerufen werden.